



L'Arc de Complexité

Joachim Trick Joachim.trick@trickweb.de



Der 2015 in der Rekordzeit von zwei Wochen erbaute „L'Arc de Complexité“ ist absolut einzigartig in der architektonischen Landschaft Deutschlands.

Der im Neospontinminimalismus errichtete Monumentalbau zeichnet sich durch radikal reduzierte Formensprache und statisch grundsolide Konstruktion aus. Die Architekten von Stuttgart 21 könnten sich hier eine Scheibe abschneiden!

So sieht schnelles und preiswertes Bauen aus! Solche Baumeister bräuchte das Land! Ein Mann, sein Werkzeug, eine Idee, Material, Loslegen, zack, fertig! Ohne aufwendige Konstruktionszeichnungen, langwierige Planfeststellungsverfahren, statische Berechnungen, Wutbürger und politische Grabenkämpfe...

So hätte man in Berlin quasi über Nacht einen Flughafen errichten können.

Veredelt wird der Neospontinminimalbau durch ein zauberhaftes Deckenfresko, „Die Entführung von Leutkips Töchtern“, von Paule Rubens, das von der großartigen Mäzenin Margot L. gesponsert wurde.

Baumeister: Achim Trick, der Ältere

Baumaterial: Abfallholz der Fa. Schaffitzel

